

ESG-Vorgaben als Chance für Vorsprung nutzen

Die Erfüllung von Nachhaltigkeitsanforderungen wird für alle Unternehmen verpflichtend. Die WISTO unterstützt mit gratis ESG-Nachhaltigkeitscheck und Seminarreihe.

Der wirtschaftliche Erfolg eines Unternehmens hängt heute nicht mehr allein von Umsatz und Gewinn ab, sondern auch von anderen Faktoren, die Stakeholdern wichtig sind. Kund(inn)en, Investor(inn)en und (potenzielle) Mitarbeitende legen immer mehr Wert auf ESG-Kriterien.

Was ist ESG

ESG steht für die drei Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Der Umweltaspekt (Environment, „E“) beinhaltet alle Maßnahmen zum Schutz von Klima und Umwelt, wie die Verringerung von Treibhausgasemissionen und die Schonung von Ressourcen. Der soziale Aspekt (Social, „S“) umfasst die Verantwortung für die Mitarbeitenden und damit auch Themen wie Arbeitssicherheit, Diversität und Gesundheitsschutz. Der Aspekt der Unternehmensführung (Governance, „G“) beschreibt die verantwortungsvolle Führung

eines Unternehmens. Hierzu zählen Unternehmenswerte, Steuerungs- und Kontrollprozesse ebenso wie das Sourcing und die Zusammenarbeit mit Partner(inn)en.

Wen betrifft es

Die EU-Kommission hat entsprechende Vorgaben, das sogenannte ESG Legal Framework, erarbeitet, die von Unternehmen ab einer gewissen Größe ab 2024 eingehalten werden müssen. Obwohl die Berichtspflicht demnach noch nicht für alle Unternehmen



Unternehmen müssen künftig ESG-Kriterien stärker in ihrer Unternehmenskultur verankern, um im Zuge der EU-Vorschriften und des gesellschaftlichen Wandels zukunftsfähig zu bleiben.

Werner Ganahl
Geschäftsführer Gantner
Instruments GmbH

besteht, wird sie schrittweise ausgeweitet und in absehbarer Zeit auch KMU betreffen. Und bereits heute erwarten viele Großunternehmen von ihren kleineren Lieferant(inn)en die Einhaltung der Gesetze und

umfangliche Berichte über ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten.

Bin ich ESG-fit

Es ist daher ratsam, sich frühzeitig mit ESG auseinanderzusetzen. Die Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH (WISTO) bietet einen kostenlosen ESG-Nachhaltigkeitscheck als Einstieg. Dieser Check besteht aus einem Online-Interview und einem Feedbackgespräch. Ziel ist es, die ESG-Erfüllung des Unternehmens zu erkennen und den individuellen Handlungsbedarf zu identifizieren. Ab Februar ist zudem eine Seminarreihe zur Befähigung von Unternehmen geplant.



Die gesetzliche Einhaltung von ESG-Kriterien ist nicht nur eine Hürde, sondern eine Chance, die eigene Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern.

Rudolf Grimm
Bereichsleiter Wirtschaftsservice
bei der WISTO

ESG als Vorteil nutzen

Viele regionale Betriebe arbeiten bereits sehr ganzheitlich und können diese Entwicklung als Chance für ei-



Gantner Instruments evaluierte gemeinsam mit der WISTO, wie die ESG-Kriterien für das Unternehmen sinnvoll eingehalten werden können.

Foto: Gantner Instruments

nen Wettbewerbsvorsprung nutzen. Die EU-Kommission hat mit dem ESG Legal Framework einen Rechtsrahmen erstellt, der Leitlinien und Verordnungen enthält, beispielsweise die EU-Taxonomie, die CSRD und die SFDR. Die Taxonomie ist ein Klassifizierungssystem, das festlegt, welche wirtschaftlichen Aktivitäten als nachhaltig gelten. Die CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive) verpflichtet Unternehmen ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten in

einem Bericht offen zu legen. Und die SFDR (Sustainable Finance Disclosure Regulation) will von Finanzunternehmen wissen, welche Nachhaltigkeitsüberlegungen bei ihren Finanzprodukten gemacht worden sind und welche negativen Auswirkungen diese Produkte auf die Nachhaltigkeit haben.

Weitere Informationen zu den ESG-Kriterien und den Services der WISTO finden Sie online unter www.wisto.at/esg



Initiative der PRISMA Unternehmensgruppe,
Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH,
FH Vorarlberg, Industriellenvereinigung
Vorarlberg und der Vorarlberger Nachrichten.

Chancen nutzen

Auch wenn gesetzlich noch vieles offen ist, die Auseinandersetzung mit den Aspekten Umwelt, Soziales und nachhaltige Unternehmensführung in einem sinnvollen Rahmen ist erstrebenswert und kann zu echten Wettbewerbsvorteilen verhelfen. Mehr Transparenz stärkt das Vertrauen bei Kunden, Investoren, der Lieferkette und damit die Position im Markt.